

### 5.3 Hessentag

Der Hessentag des Jahres 2006 fand vom 26. Mai - 04. Juni 2006 in Hessisch-Lichtenau in Nordhessen statt.

Die Geschäftsstelle begann bereits im Winter 2005 mit der Vorbereitung der Präsenz der agah auf dem Hessentag.

Da es in Hessisch-Lichtenau keinen Ausländerbeirat gab, wurden die Ausländerbeiräte der Region zur Mitarbeit aufgefordert.

- ◆ Der Informationsstand der agah in der Landesausstellung (Halle 1) ist seit Anfang der 90er-Jahre zu einer Tradition geworden. Er ist fester Bezugspunkt und diente auch in Hessisch-Lichtenau dazu, die Arbeit der agah und der hessischen Ausländerbeiräte darzustellen und Kontakte zu knüpfen bzw. aufzufrischen.

Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle waren auch Mitglieder des agah-Vorstandes und Vertreter/innen örtlicher Ausländerbeiräte aus der Umgebung am Stand mit dabei. Zur Information und Unterhaltung der Besucher wurde ein Gewinnspiel mit Fragen aus dem hessischen Einwanderungstest angeboten. Hierbei gab es drei Versionen für Erwachsene und eine für Kinder. Die Mehrzahl der Besucher überraschte der Schwierigkeitsgrad der Fragen und nur wenigen gelang es, die Auswahl richtig zu beantworten.

- ◆ Ebenso wurde die Tradition der Teilnahme von agah-Vertreter/innen an Sitzungen der Landtagsfraktionen weiter gepflegt.
- ◆ Eine Plenarsitzung am Hessentagsort zu veranstalten, wurde auch in Hessisch-Lichtenau 2006 wieder realisiert. Anlässlich der Sitzung, die am 03.06.2006 stattfand, lud die agah Vertreter der vier im Hessischen Landtag vertretenen Parteien zu einer Podiumsdiskussion ins Dorfgemeinschaftshaus im Ortsteil Retterode ein. Thema der Diskussionsrunde war „Das neue Gleichbehandlungsgesetz - Eine Chance gegen Diskriminierung in Hessen?!“. Es diskutierten: Roger Lenhart, CDU, u.a.

Mitglied im sozialpolitischen Ausschuss und Rechtsausschuss des Hessischen Landtags; Sabine Waschke, SPD, u.a. Mitglied im Innenausschuss, Petitionsausschuss des Hessischen Landtags und in der Härtefallkommission; Dr. Andreas Jürgens, Bündnis 90/Die Grünen, rechtspolitischer Sprecher, Mitglied u.a. im Rechtsausschuss, Petitionsausschuss des Hessischen Landtags und in der Härtefallkommission; Florian Rentsch, FDP, u.a. Mitglied im sozialpolitischen Ausschuss und Petitionsausschuss des Hessischen Landtags, stellv. Vorsitzender der Härtefallkommission.

- ◆ Gemeinsam mit dem Hessischen Sozialministerium veranstaltete die agah wie bereits in den Vorjahren eine interkulturelle Show mit Musik, Tanz und vielen interessanten Informationen. Auf der Aktionsbühne der VR-Bank am Kirchplatz konnten die Besucher am Nachmittag des 03. Juni 2006 neben der „Alan-Poteon-Band“, die karibische Rhythmen und Steelmanmusik aus Trinidad und Tobago zum Besten gab, auch die Gruppe „Mighty VibeZ“ aus Fulda sehen und hören. Diese schon recht bekannten 11 Musikerinnen und Musiker überzeugten das Publikum mit ihrem unverwechselbaren und neuartigen Stil - Reggae gemischt mit Hip-Hop, Dancehall und Ska. Ayse Gülec vom Büro für interkulturelle Mediation im Kulturzentrum Schlachthof e.V. aus Kassel gab ein Interview zum Thema „Integrationsförderung“. Der Vorsitzende der agah, Yilmaz Memisoglu sowie Staatssekretär Gerd Krämer vom Hessischen Sozialministerium beantworteten die Fragen von Paola Fabbri-Lipsch, die die Moderation der Veranstaltung übernommen hatte. Die HipHop-Tanzgruppe „Dance United“ führte dem begeisterten Publikum vor, wie viel Spaß den jungen Leuten, von denen etliche einen ausländischen Pass besitzen, ihr Hobby macht. Der Derwisch- und Folkloretanz der alevitischen Gemeinde Kassel rundete das Programm ab, sodass die vierstündige Veranstaltung als großer Erfolg gewertet werden konnte.

An einem separaten Infotisch informierten Mitarbeiter des Hessischen Sozialministeriums und der agah über ihre Arbeit.

- ◆ Der Festzug am 04. Juni 2006 bildete den traditionellen Abschluss des Hessentages.

„Wir Hessen“ lautete das Motto der agah-Fußgruppe. Zahlreiche Teilnehmer umliegender Ausländerbeiräte, vor allen Dingen aus Kassel, Wetzlar und Eschwege, begleiteten den Zug und zeigten einmal mehr, welche kulturelle Vielfalt Hessen zu bieten hat.

Vom 1. bis 10. Juni 2007 wurde der Hessentag in Butzbach gefeiert.

Wie schon in den Vorjahren begann die agah frühzeitig mit den Vorbereitungen der Aktionen. So fand am 28.02.2007 ein Vorbereitungstreffen mit den Ausländerbeiräten Friedberg, Bad Nauheim und Karben in Karben statt. Leider war es auch in diesem Jahr so, dass in der Hessentagsstadt selbst kein Ausländerbeirat ansässig war, sodass man auf die tatkräftige Mitarbeit der Ausländerbeiräte aus dem Wetteraukreis setzen musste.

Täglich wurden die Besucher in der Halle 1 (Landesausstellung) in der Zeit von 10.00 bis 19.00 Uhr am agah-Stand von Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle und Kollegen aus dem Vorstand erwartet. Hessische Ausländerbeiratsmitglieder informierten die Hessentagsbesucher über die Arbeit der Ausländerbeiräte von Zeit zu Zeit persönlich. Auch in diesem Jahr wurde wieder ein Gewinnspiel angeboten. Fragen rund um das Thema „Kennen Sie Butzbach?“ sollten die Besucher animieren, Lebensumstände ausländischer Mitbürger in Butzbach zu überdenken. Für die Kinder wurde ein gesondertes Formular mit einfachen Fragen rund um das Thema „Migration“ entwickelt.

- ◆ Schwerpunkt des traditionellen Hessentagsplenums am 9. Juni im Bürgertreff Pohl-Göns war diesmal das Thema „Rechtsradikalismus und Rassismus in Hessen – Gefahr für den inneren Frieden oder ein zu vernachlässigendes Problem?“. Hierzu gab es einen Vortrag mit anschließender Diskussion mit dem Hessischen Innenminister Volker Bouffier. Außerdem wurde den Teilnehmern die Initiative „Netzwerk gegen Gewalt in Hessen“ vorgestellt. Hierbei handelt es sich um ein Projekt der Hessischen Staatskanzlei, des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport, des Hessischen Kultusministeriums, des

Hessischen Sozialministeriums, des Hessischen Justizministeriums und des Landespräventionsrates.

- ◆ Außerdem veranstaltete die agah am 05. Juni von 16.00 bis 17.00 Uhr gemeinsam mit dem Alevitischen Kulturverein Friedberg und Umgebung e.V. eine Show auf einer Aktionsbühne im Weindorf. Dort gab es neben Folkloretanz von Kindern und Erwachsenen, HipHop und Live-Musik zu bestaunen. Die agah-Geschäftsführerin, Ulrike Foraci, führte durchs Programm und nutzte die Gelegenheit, den Vorsitzenden des Ausländerbeirats Friedberg zu seiner ehrenamtlichen Arbeit zu befragen.
- ◆ Traditionell nahmen agah-Vertreter/innen wieder an Sitzungen der Landtagsfraktionen teil.
- ◆ Am 10. Juni 2007 fand der Hessentagsfestzug statt. Auch die agah war wieder mit einer Fußgruppe unter dem Motto „Wir Hessen“ dabei. Die Teilnehmer aus umliegenden Ausländerbeiräten und Vereinen trafen sich an diesem Tag, um in traditionellen Gewändern ihre Heimatländer zu präsentieren.

Der Hessentag des Jahres 2008 fand vom 6. bis 15. Juni in Homberg (Efze) statt.

Am 06.09.2007 trafen sich Vertreter der agah zur Vorbereitung dieses Events mit Vertretern des Hessentagsbüros zur Vorbereitigung von Veranstaltungsräumen bzw. -bühnen. Am Abend des gleichen Tages traf man sich in Kassel mit Vertretern der Ausländerbeiräte der Umgebung und Vertretern von Vereinen, die bei der Umsetzung der verschiedenen Aufgaben mitwirken sollten. Auch in diesem Jahr stellte sich wieder das Problem, dass direkt vor Ort kein kommunaler Ausländerbeirat ansässig war.

- ◆ Selbstverständlich präsentierte sich die agah ebenfalls in 2008 wieder mit einem Informationsstand in Halle 1 der Landesausstellung. Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle, Mitglieder des agah-Vorstandes sowie Mitglieder der Ausländerbeiräte

informierten die Besucher über Arbeit und Zusammensetzung der hessischen Ausländerbeiräte. Unter dem Motto „Kochen Sie schon international?“ stand das diesjährige Gewinnspiel. Bei der korrekten Beantwortung von Fragen rund um ´s Thema „internationale Küche“ hatten Erwachsene und Kinder die Möglichkeit, ein Kochbuch (mit internationalen Rezepten von Händlern aus der Frankfurter Kleinmarkthalle) zu gewinnen.

- ◆ Auch die Teilnahme an Sitzungen der Landtagsfraktionen war erneut eine Aufgabe, die vom agah-Vorstand bzw. der Geschäftsführerin wahrgenommen wurde.
- ◆ Die Hessentags-Plenarsitzung fand am 14.06.2008 im Evangelischen Gemeindezentrum im Bindeweg in Homberg (Efze) statt. Hauptschwerpunkt dieser Sitzung war die Weiterentwicklung der Ausländerbeiräte in Hessen. Hierzu waren als Referenten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Rheinland-Pfalz (AGARP) sowie der Landesarbeitsgemeinschaft der Migrantenvertretungen Nordrhein-Westfalen (LAGA-NRW) eingeladen.
- ◆ In diesem Jahr gab es erneut die Kooperationsveranstaltung „Integration gemeinsam gestalten“ mit dem Hessischen Sozialministerium. Von 15.00 bis 19.00 Uhr wurde auf und an der Kraftstrombühne am Marktplatz trotz teilweise ergiebiger Niederschläge gefeiert. Neben der afrikanischen Musik- und Tanzgruppe des Vereins „Egbe Omo Oduduwa e.V.“ aus Kassel präsentierte sich die Landsmannschaft der Russlanddeutschen mit ihrer Gruppe „Girl´s United“ und Repräsentanten der Ballettschule. Ein echtes Highlight war auch in diesem Jahr wieder eine Gruppe des Tanzstudios „Dance United“ aus Kassel. Aber auch der albanische Folkloretanz des Vereins „Skenderbeu e.V.“ sowie der koreanische Fächertanz von Mugunghoa Song-Boden aus Kassel faszinierten das Publikum. Als Interviewpartner standen der Moderatorin, Paola Fabbri-Lipsch, die Hessische Sozialministerin, Silke Lautenschläger, wie der Vorsitzende der agah-Landesausländerbeirat, Yilmaz Memisoglu, zur Verfügung.

Für interessierte Besucher des Festes gab es die Möglichkeit,

sich an einem separaten Infotisch des Hessischen Sozialministeriums und der agah über deren jeweilige Arbeit zu informieren.

- ◆ Der Festzug am 15. Juni 2008 bildete wie immer den Abschluss des Hessentages. Unter dem bewährten Motto „Wir Hessen“ nahm eine kleine Fußgruppe teil.

Auch im Jahr 2009 wurde wieder ein Hessentag gefeiert. Er fand vom 05. - 14. Juni in Langenselbold im Main-Kinzig-Kreis statt. Da auch Langenselbold selbst nicht über einen Ausländerbeirat verfügte wurden wieder einmal die Ausländerbeiräte der Region zur Mitarbeit aufgefordert. Dazu fanden 2 Vorbereitungssitzungen (20.02.2009 und 24.04.2009) in Hanau statt.

- ◆ Am Informationsstand der agah (Halle 1, Landesausstellung) wurde auch in diesem Jahr ein Gewinnspiel angeboten. Hierzu waren Fragen zu den Themen „internationale Küche“ und „Wahlen“ zu beantworten. Als Hauptpreise wurden unter allen richtigen Antworten 10 Kochbücher („Die Kleinmarkthalle kocht - Rezepte, Tipps und Bilder aus der Frankfurter Kleinmarkthalle“) verlost. Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle, Vertreter des Vorstandes und Mitglieder von Ausländerbeiräten übernahmen die Betreuung des Standes und waren in der Zeit von 10.00 bis 19.00 Uhr täglich als Ansprechpartner vor Ort vertreten.
- ◆ Zu den Sitzungen der Landtagsfraktionen, die alle am 09. Juni 2009 stattfanden, wurden ebenso wieder Mitglieder des Vorstandes bzw. die Geschäftsführerin entsendet.
- ◆ Die traditionelle Plenarsitzung der agah fand am 06. Juni 2009 im evangelischen Gemeindezentrum „Katharina-von-Bora-Haus“ in Langenselbold statt. Besonders hervor zu heben sind die Tagesordnungspunkte „Kommunales Wahlrecht für alle - Demokratie braucht jede Stimme“ und „Medien und Migration - Diversity als Chance zu mehr Integration“ mit einem Referat von Dr. Gualtiero Zambonini, Beauftragter für

#### Integration und kulturelle Vielfalt beim WDR.

- ◆ Da das neue Hessische Ministerium der Justiz, für Integration und Europa nach der Hessischen Landtagswahl im Frühjahr 2009 die Zuständigkeit für die agah-Landesausländerbeirat übernommen hat, wurde gemeinsam mit diesem ein interkulturelles Bühnenprogramm veranstaltet. Unter dem Motto „Integration gemeinsam gestalten“ wurde eine interkulturelle Show mit Musik und vielen interessanten Informationen präsentiert. Die vierstündige Veranstaltung fand am 12. Juni 2009 auf der Energiebühne in Langenselbold statt. Eine Wushu-Taichi-Show mit Kampf- und Bewegungskunst aus Fernost, der Frauenchor MELODIE des Vereins KID (Russland-deutsche Osthessen), die asiatische Trommelgruppe SUNAK-BI, die afrikanische Trommelgruppe GLOBAL VILLAGE aus Hanau sowie die west-afrikanische Musikgruppe SUSU BILIBI haben es verstanden, das Publikum kurzweilig zu unterhalten. Kurze Interviews konnte der Moderator, Dr. Pablo Diaz, sowohl mit dem Hessischen Minister der Justiz, für Integration und Europa, Jörg-Uwe Hahn, als auch dem stellvertretenden agah-Vorsitzenden, Julius Gomes, führen.

Auch diesmal gab es wieder die Möglichkeit, sich an einem separaten Informationstisch über die Arbeit der agah bzw. des Ministeriums im Bereich Integration zu informieren.

- ◆ Am 14. Juni 2009 fand zum Abschluss des diesjährigen Hessentages der traditionelle Festumzug statt. Eine respektable Fußgruppe von über 40 Teilnehmern nahm für die agah wieder unter dem Motto „Wir Hessen“ daran teil. Besonders hervorzuheben ist hier das starke Engagement des Ausländerbeirats Hanau, der die überwiegende Zahl der Teilnehmer stellte.